

Name:	Lehrgang: Betriebssysteme	Datum:
Arbeitsblatt Nr.	Windows Scripting Host: Das File System Object (FSO)	Seite 1 von 1

VBScript und das Dateisystem

Der Zugriff auf das Dateisystem erfolgt durch das sogenannte **File System Object** -kurz: FSO. Dieses Objekt ist ein eigenständiges Objekt, das nicht im WSH sondern in der Datei **scrrun.dll** (befindet sich im Windows-System32 Ordner) implementiert ist.

■ In Kapitel 6 des Buches Scripting Host finden Sie eine Einführung in das FSO.

Laufwerk für Laufwerk

Um das FSO verwenden zu können, müssen Sie zuerst eine Objektvariable erzeugen und anschließend mit dem Set-Befehl einen Bezug zum FSO herstellen.

Sehen Sie sich daher mit mir folgendes Beispiel an:

Die Objektvariablen **fso** erlaubt nach der Referenzierung mit **set** den Zugriff auf alle Eigenschaften und Objekte des FSO.

Drives stellt nun eine Auflistung (Collection) aller verfügbaren Laufwerke dar, die elementweise iteriert werden kann.

Wie auch Herr Weltner auf **Seite 204** schreibt, ist ein **Drive-Object** (nicht **Drives!**) eine gute Informationsquelle über ein Festplatten-Laufwerk (eigentlich eine Festplatten-Partition!).

Informationen können zu allen Laufwerkarten bezogen werden.

Übung:

1. Erstellen Sie das obige VBScript **VBDrives.vbs** und testen Sie es.
2. Lesen Sie die Kapitel 6.1 bis 6.2.2 im Buch Scripting Host.
3. Ändern Sie das obige Script so ab, dass für **jedes** existierende Laufwerk eine eigene Messagebox dargestellt wird, die die nebenstehenden Informationen anzeigt. Speichern Sie das neue Script unter dem Namen **VBDrives2.vbs**.

Achtung: Mit der Eigenschaft **Drive.Isready** kann überprüft werden, ob ein Laufwerk bereit ist -denken Sie hieran wegen des Diskettelaufwerks. Sonst erhalten Sie einen Laufzeitfehler!

4. Erstellen Sie ein Script **VBDrives3.vbs**, welches alle Netzlaufwerke mit der lokalen Laufwerkbezeichnung und dem jeweiligen Share-Namen in einer MessageBox auflistet (siehe Beispiel). Verwenden Sie bei der MessageBox ein Symbol; z.B. das Informationssymbol.

```
'VBDrives.vbs
Option Explicit

'Objektvariable für FSO deklarieren
Dim fso

'Objekt erzeugen und Bezug zum FSO herstellen
Set fso = CreateObject("Scripting.FileSystemObject")

'Objektvariable für jeweils ein Element der Collection
Dim myDrive

'Variable für den String zur Ausgabe
Dim Liste

'Liste alle Laufwerke
for each myDrive in fso.Drives
    Liste=Liste & "Laufwerk " & myDrive & vbCrLf
next

MsgBox Liste,, "Alle gefundenen Laufwerke"
```

